

Teilgeständnisse im Darmstädter Betrugsprozess

Ein wegen Betruges in Millionenhöhe angeklagtes Gaunerpaar hat vor dem Darmstädter Landgericht ein Teilgeständnis abgelegt. ...

Darmstadt. Ein wegen Betruges in Millionenhöhe angeklagtes Gaunerpaar hat vor dem Darmstädter Landgericht ein Teilgeständnis abgelegt. Zum Auftakt des Verfahrens räumten der 34 Jahre alte Mann und seine 55-jährige Komplizin am Dienstag ein, zahlreiche Inhaber von Lebensversicherungen und Bausparverträgen um einen Großteil ihrer Erträge gebracht zu haben. Der Mann sagte aus, alleine 250 000 Euro des Geldes für den Kauf von Anteilen an einer neuen Gesellschaft verwendet zu haben. Die Frau hatte in ihrer Aussage den 34-Jährigen als Hauptverantwortlichen für die Taten bezeichnet.

Konkret wird den beiden Angeklagten vorgeworfen, in den Jahren 2010 und 2011 in rund 130 Fällen Lebensversicherungen und Bausparverträge gekauft und den Verkäufern versprochen zu haben, durch Reinvestitionen höhere Renditen zu erzielen. Tatsächlich sollen die Angeklagten die Versicherungen und Bausparverträge nach dem Ankauf aber gekündigt und die Rückkaufwerte eingesteckt haben.

Für den Prozess sind noch neun Verhandlungstage bis Ende Juli angesetzt. Das Verfahren wird an diesem Mittwoch fortgesetzt. (dpa/lhe)

Artikel URL: <http://www.fr-online.de/rhein-main/teilgestaendnisse-im-darmstaedter-betrugsprozess,1472796,16363054.html>

Copyright © 2010 Frankfurter Rundschau